



Bundesamt  
für Migration  
und Flüchtlinge

# Asylgeschäftsstatistik

für den Monat  
September 2013



# Asylgeschäftsstatistik für den Monat September 2013

## Überblick

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick zur Geschäftsstatistik des Berichtsjahres 2013.

	ASYLANTRÄGE			ENTSCHEIDUNGEN ÜBER ASYLANTRÄGE						
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge	insgesamt	davon Anerkennung als Asyl- berechtigte (Art.16a u. Fam.Asyl)	davon Gewährung von Abschieb- schutz gem.§60 I AufenthG	davon Abschiebungs- verbot gem. §60 II,III,V, VII AufenthG festgest.	Gesamt- schutzquote	davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt/ o.u. abgelehnt)	davon sonstige Verfahrens- erledigungen
<b>Die 10 stärksten Herkunftsländer im Jahr 2013* (TOP TEN)</b>										
1 Russische Föderation	<b>13.814</b>	13.492	322	<b>8.407</b>	17	99	89	2,4%	1.133	7.069
2 Syrien, Arab. Republik	<b>8.480</b>	7.846	634	<b>6.530</b>	184	1.380	4.637	95,0%	14	315
3 Serbien	<b>10.361</b>	6.432	3.929	<b>7.365</b>	1	0	20	0,3%	4.117	3.227
4 Afghanistan	<b>5.898</b>	5.532	366	<b>4.816</b>	45	901	1.393	48,6%	1.908	569
5 Mazedonien	<b>5.764</b>	3.674	2.090	<b>3.680</b>	2	0	9	0,3%	2.170	1.499
6 Iran, Islam. Republik	<b>3.548</b>	3.287	261	<b>2.721</b>	200	1.234	77	55,5%	859	351
7 Pakistan	<b>3.121</b>	3.024	97	<b>1.733</b>	15	599	18	36,5%	889	212
8 Irak	<b>3.067</b>	2.892	175	<b>3.477</b>	7	1.759	131	54,6%	1.225	355
9 Kosovo	<b>3.007</b>	2.318	689	<b>1.818</b>	0	0	33	1,8%	1.085	700
10 Somalia	<b>2.287</b>	2.220	67	<b>985</b>	1	351	232	59,3%	197	204
Summe 1 bis 10	59.347	50.717	8.630	41.532	472	6.323	6.639	32,3%	13.597	14.501
<b>Summe gesamt</b>	<b>85.325</b>	<b>74.194</b>	<b>11.131</b>	<b>55.286</b>	<b>602</b>	<b>7.116</b>	<b>7.415</b>	<b>27,4%</b>	<b>21.656</b>	<b>18.497</b>

\* Reihung entsprechend der Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis September 2013.

Im bisherigen **Berichtsjahr 2013** wurden **74.194 Erstanträge** vom Bundesamt entgegen genommen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres waren es 40.201 Erstanträge; dies bedeutet einen hohen **Zuwachs um 84,6 %**. Die Zahl der **Folgeanträge** stieg im bisherigen Jahr 2013 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (8.844 Folgeanträge) um 25,9 % **auf 11.131 Folgeanträge**. Damit sind **insgesamt 85.325 Asylanträge** im Jahr 2013 beim Bundesamt eingegangen; im Vergleich zum Vorjahr mit 49.045 Asylanträgen bedeutet dies einen deutlichen **Anstieg um 74,0 %**.

Im aktuellen Berichtsjahr wurden insgesamt 33.732 Personen angehört. Damit fanden **33,4% mehr Anhörungen gegenüber dem Vorjahr** (25.288 Anhörungen) statt. Insgesamt wurden **55.286 Erst- und Folgeanträge** im bisherigen Jahr **entschieden**. Im Vergleich zum Vorjahr (38.385 Entscheidungen) bedeutet dies eine **Zunahme um 44,0 %** bei diesen Verfahren.

Die **Gesamtschutzquote für alle HKL** für das bisherige Berichtsjahr liegt bei **27,4 %** (15.133 positive Entscheidungen von insgesamt 55.286). Für das gesamte Vorjahr 2012 konnte eine Gesamtschutzquote für alle HKL von 27,7 % (17.140 positive Entscheidungen von insgesamt 61.826) ermittelt werden.

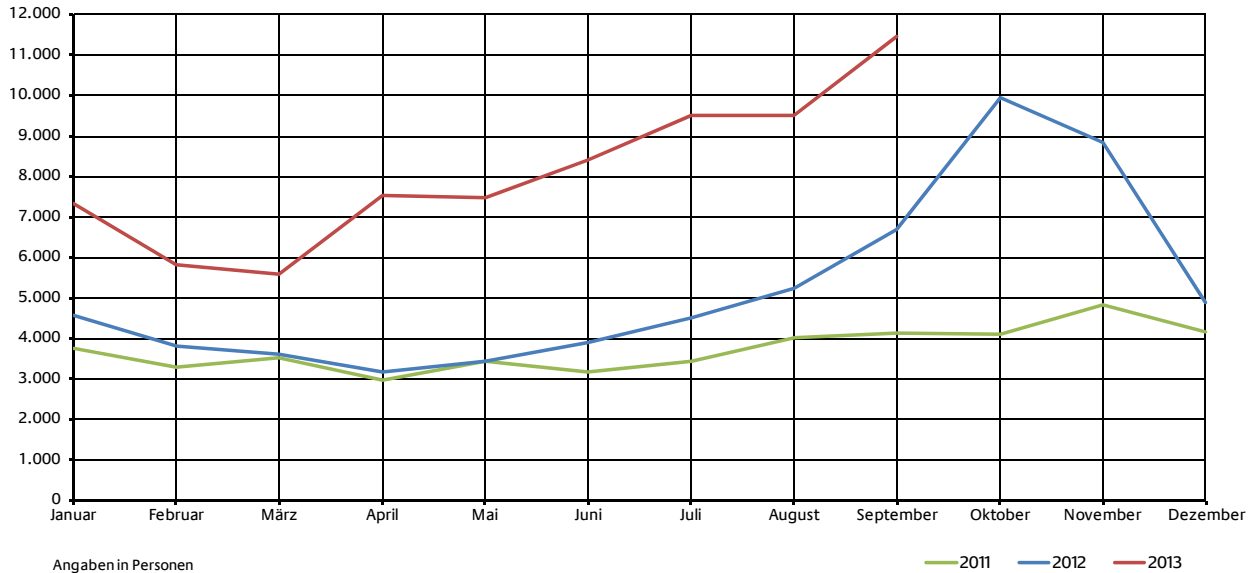
Ende September 2013 lag die Zahl der **anhängigen Verfahren** bei insgesamt **80.050 Verfahren**. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (44.766 anhängige Verfahren) stieg die Zahl der beim Bundesamt **anhängigen Verfahren deutlich um 78,8 %**. Neben **7.286 Entscheidungen über Widerrufe** (2012: 8.982 Entscheidungen) wurden im bisherigen Jahr 2013 noch **1.664 Entscheidungen über Wiederaufnahmeverfahren** (2012: 2.955 Entscheidungen) getroffen.

Somit stieg die Zahl **aller Bundesamtsentscheidungen** (Erstanträge, Folgeanträge, Widerrufsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) von 50.322 Entscheidungen im Berichtszeitraum des Vorjahres auf **64.236 Entscheidungen im bisherigen Berichtsjahr 2013**; dies bedeutet eine **Zunahme um 27,6 %**.

## Asylanträge

Im **Berichtsmonat September** wurden **11.461 Erstanträge** beim Bundesamt verzeichnet. Dies ist der höchste Wert, seit Oktober 1996 (11.677 Personen). Gegenüber dem Vormonat (August: 9.502 Personen) stieg die Zahl der Erstanträge somit um 20,6 %. Im Vergleich zum Vorjahr (September 2012: 6.691 Personen) ist eine Steigerung des Monatswertes um 71,3 %.

Entwicklung der Asylersantragszahlen im 3 - Jahresvergleich (2011 bis 2013)



Im **September 2013** waren folgende Herkunftsländer am stärksten vertreten:

- **Serbien mit 1.593 Erstanträgen,**  
im Vormonat mit 1.170 Erstanträgen auf Rang 1 (+36,2%),  
im Vorjahr Rang 1 mit 1.395 Erstanträgen (+14,2%).
- **Syrien mit 1.273 Erstanträgen,**  
im Vormonat Rang 3 mit 1.021 Erstanträgen (+24,7%),  
im Vorjahr Rang 3 mit 745 Erstanträgen (+70,9%).
- **Mazedonien mit 1.051 Erstanträgen,**  
im Vormonat Rang 4 mit 698 Erstanträgen (+50,6%),  
im Vorjahr Rang 2 mit 1.040 Erstanträgen (+1,1%).

Insgesamt kamen im September 2013 fast ein Drittel der Erstantragsteller (3.704 Personen, 32,3 %) aus den im Jahr 2012 dominierenden Westbalkanländern (Serbien: 1.593, Mazedonien: 1.051, Bosnien und Herzegowina: 605, Kosovo: 416, Montenegro: 39).

Auch aus den Ländern Eritrea (598 Erstanträge) und Somalia (426 Erstanträge) wurden hohe Zugangszahlen im Berichtsmonat registriert.

Folgende Herkunftsländer waren im **bisherigen Zeitraum Januar bis September 2013** am stärksten vertreten:

- **Russische Föderation mit 13.492 Erstanträgen,**  
im Vorjahr mit 1.580 Erstanträgen auf Rang 8 (+753,9%).
- **Syrien mit 7.846 Erstanträgen,**  
im Vorjahr Rang 4 mit 3.721 Erstanträgen (+110,9%).
- **Serbien mit 6.432 Erstanträgen,**  
im Vorjahr Rang 2 mit 4.160 Erstanträgen (+54,6%).

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asylersantragszahlen nach den zehn zugangstärksten Herkunftsländern\* bezogen auf den Vormonat sowie auf den kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

Erstanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Monatsvergleich	Erstanträge		Vergleich zum Vormonat
	August 2013	September 2013	
1 Russische Föderation	1.096	792	-27,7% ↓
2 Syrien, Arabische Republik	1.021	1.273	+24,7% ↑
3 Serbien	1.170	1.593	+36,2% ↑
4 Afghanistan	566	697	+23,1% ↑
5 Mazedonien	698	1.051	+50,6% ↑
6 Iran, Islamische Republik	299	323	+8,0% →
7 Pakistan	394	387	-1,8% →
8 Irak	296	326	+10,1% →
9 Kosovo	470	416	-11,5% ↓
10 Somalia	260	426	+63,8% ↑
<b>Gesamtsumme alle HKL</b>	<b>9.502</b>	<b>11.461</b>	<b>+20,6% ↑</b>

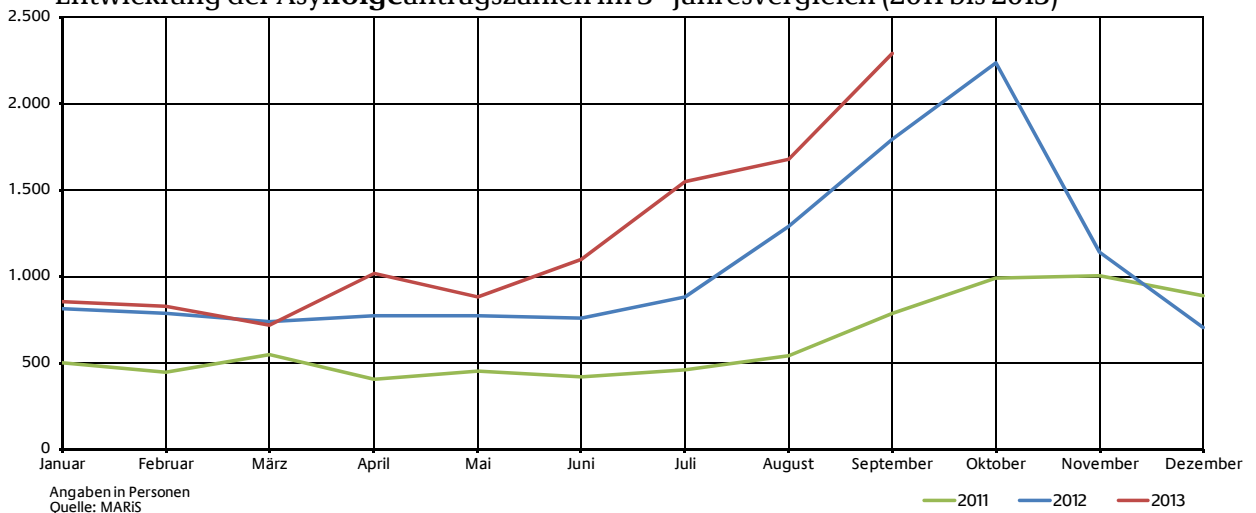
Erstanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahresvergleich	Erstanträge		Vergleich zum Vorjahr
	Jan-Sep 2012	Jan-Sep 2013	
1 Russische Föderation	1.580	13.492	+753,9% ↑
2 Syrien, Arabische Republik	3.721	7.846	+110,9% ↑
3 Serbien	4.160	6.432	+54,6% ↑
4 Afghanistan	5.368	5.532	+3,1% →
5 Mazedonien	2.613	3.674	+40,6% ↑
6 Iran, Islamische Republik	2.987	3.287	+10,0% →
7 Pakistan	2.381	3.024	+27,0% ↑
8 Irak	3.931	2.892	-26,4% ↓
9 Kosovo	1.129	2.318	+105,3% ↑
10 Somalia	791	2.220	+180,7% ↑
<b>Gesamtsumme alle HKL</b>	<b>40.201</b>	<b>74.194</b>	<b>+84,6% ↑</b>

↑ Zuwachs > 20%    
 ↓ Rückgang > 20%    
 → Zuwachs/Rückgang +/- 10%    
 → Zuwachs > 10% und < 20%    
 ↓ Rückgang > 10% und < 20%

\*Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis September 2013.

Im September 2013 sind **2.291 Folgeanträge** beim Bundesamt eingegangen; der höchste Monatswert des Jahres 2012 (Oktober: 2.237 Folgeanträge) wurde damit überschritten. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (1.675 Folgeanträge), ist ein Zuwachs um 36,8 % zu verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats September (1.792 Folgeanträge) ist die Zahl der Folgeanträge um 27,8 % gestiegen. Mehr als drei Viertel aller Folgeanträge (77,6 %) des Berichtsmonats ist aus den Ländern Serbien (844), Mazedonien (588) und Bosnien und Herzegowina (345) zu verzeichnen.

Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im 3 - Jahresvergleich (2011 bis 2013)



Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen nach den zehn stärksten Herkunftsländern\* bezogen auf den Vormonat sowie auf den kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

Folgeanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Monatsvergleich	Folgeanträge		Vergleich zum Vormonat
	August 2013	September 2013	
1 Serbien	765	844	+10,3% →
2 Mazedonien	340	588	+72,9% ↑
3 Bosnien und Herzegowina	119	345	+189,9% ↑
4 Kosovo	59	126	+113,6% ↑
5 Syrien, Arabische Republik	81	104	+28,4% ↑
6 Afghanistan	41	22	-46,3% ↓
7 Russische Föderation	42	33	-21,4% ↓
8 Iran, Islamische Republik	32	26	-18,8% ↓
9 Türkei	15	21	+40,0% ↑
10 Irak	29	14	-51,7% ↓
<b>Gesamtsumme alle HKL</b>	<b>1.675</b>	<b>2.291</b>	<b>+36,8% ↑</b>

Folgeanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahresvergleich	Folgeanträge		Vergleich zum Vorjahr
	Jan-Sep 2012	Jan-Sep 2013	
1 Serbien	2.391	3.929	+64,3% ↑
2 Mazedonien	1.520	2.090	+37,5% ↑
3 Bosnien und Herzegowina	102	890	+772,5% ↑
4 Kosovo	439	689	+56,9% ↑
5 Syrien, Arabische Republik	1.546	634	-59,0% ↓
6 Afghanistan	241	366	+51,9% ↑
7 Russische Föderation	156	322	+106,4% ↑
8 Iran, Islamische Republik	307	261	-15,0% ↓
9 Türkei	246	201	-18,3% ↓
10 Irak	256	175	-31,6% ↓
<b>Gesamtsumme alle HKL</b>	<b>8.844</b>	<b>11.131</b>	<b>+25,9% ↑</b>

↑ Zuwachs > 20%    
 ↓ Rückgang > 20%    
 → Zuwachs/Rückgang +/- 10%    
 → Zuwachs > 10% und < 20%    
 ↓ Rückgang > 10% und < 20%

\*Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Berichtszeitraum Januar bis September 2013.

## Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge

Im Berichtsmonat September 2013 wurden Asylverfahren von **8.047 Personen** (6.636 Erst- und 1.411 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für die Russische Föderation (1.718), Serbien (1.164) und Syrien (930) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (8.515 Entscheidungen) **sank** die Zahl der Entscheidungen **um 5,5 %**. Beim Vergleich mit dem Vorjahreswert (September 2012: 3.865 Entscheidungen) zeigt sich eine Verdoppelung der Entscheidungszahlen (+108,2%). Für den Berichtsmonat September 2013 lag die Gesamtschutzquote für alle HKL bei 24,6 % (1.977 positive Entscheidungen von insgesamt 8.047).

Im **bisherigen Berichtsjahr 2013** wurden insgesamt **55.286 Entscheidungen** über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 38.385 Entscheidungen; das bedeutet **einen Anstieg um 44,0 %**. Dabei lag die **Gesamtschutzquote für alle HKL im bisherigen Jahr 2013 bei 27,4 %** (15.133 positive Entscheidungen von insgesamt 55.286). Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreswert **sank** die Gesamtschutzquote somit **um 6,6 %-Punkte**.

Der Vergleich der Entscheidungszahlen unter den Top-Ten-Herkunftsländern im bisherigen **Berichtsjahr 2013** zeigt einen überproportional hohen Anteil an positiven Entscheidungen (Anerkennungen als Asylberechtigte, Flüchtlingsschutz gem. § 60 Abs. 1 AufenthG und Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 2, 3, 5 o. 7 AufenthG) bei Syrien (95,0%; 6.201 positive Entscheidungen von insgesamt 6.530), Somalia (59,3%; 584 positive Entscheidungen von insgesamt 985), Iran (55,5%; 1.511 positive Entscheidungen von insgesamt 2.721) sowie dem Irak (54,6%; 1.897 positive Entscheidungen von insgesamt 3.477).

Die höchste absolute Zahl an Anerkennungen gem. Art. 16a GG für das bisherige Berichtsjahr 2013 lag für die HKL Iran (200) und Syrien (184) vor. Am häufigsten Flüchtlingsschutz gem. § 60 Abs. 1 AufenthG wurde Antragstellern aus dem Irak (1.759), Syrien (1.380), Iran (1.234) und Afghanistan (901) gewährt. Die größte Zahl von Abschiebungsverboten gem. § 60 Abs. 2, 3, 5 o. 7 AufenthG wurde auch bei Antragstellern aus Syrien (4.637) und Afghanistan (1.393) festgestellt.

Die vom Bundesamt getroffenen Entscheidungen lassen sich wie folgt differenzieren:

Entscheidungen über ASYLANTRÄGE						
	September 2013		Jan-Sep 2013		Jan-Sep 2012	
	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Anerkennung als Asylberechtigte gem. Art 16 a GG	106	1,3%	602	1,1%	524	1,4%
davon Fam.Asyl	18		138		171	
Flüchtlingsschutz gem. § 60 I AufenthG	1.081	13,4%	7.116	12,9%	6.208	16,2%
davon Fam.Flüchtlingsschutz	347		2.370		2.292	
Abschiebungsverbot gem. § 60 AufenthG	790	9,8%	7.415	13,4%	6.309	16,4%
davon						
Abschiebungsverbot gem. § 60 II,III,VII S. 2 AufenthG	611		5.609		5.252	
Abschiebungsverbot gem. § 60 IV, V,VII S. 1 AufenthG	179		1.806		1.057	
<b>Gesamtschutzquote</b>	<b>1.977</b>	<b>24,6%</b>	<b>15.133</b>	<b>27,4%</b>	<b>13.041</b>	<b>34,0%</b>
Ablehnung	2.850	35,4%	21.656	39,2%	16.958	44,2%
formelle Entscheidung	3.220	40,0%	18.497	33,5%	8.386	21,8%
<b>Gesamt</b>	<b>8.047</b>	<b>100,0%</b>	<b>55.286</b>	<b>100,0%</b>	<b>38.385</b>	<b>100,0%</b>

138 von insgesamt 602 Asylberechtigten (22,9%) erhielten im bisherigen Berichtsjahr eine Anerkennung als Asylberechtigte im Rahmen des Familienasyls. 2.370 Personen (33,3% von insgesamt 7.116 Personen) wurde im bisherigen Jahr Familienflüchtlingsschutz gewährt.

Eine Differenzierung der Entscheidungen und Entscheidungsquoten für das Berichtsjahr nach Erst- und Folgeanträgen erfolgt in den beiden nachfolgenden Tabellen.

Die 10 stärksten Herkunftsländer*		Entscheidungen über ASYLERSTANTRÄGE													
		Entscheidungen insgesamt		davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Fam.Asyl)		davon Gewährung von Abschiebungsschutz gem. §60 I AufenthG		davon Abschiebungsverbot gem. §60 II,III,IV, VII AufenthG festgestellt		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon sonstige Verfahrens-erledigungen	
				in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1	Russische Föderation	8.106		15	0,2%	87	1,1%	64	0,8%	822	10,1%	292	3,6%	6.826	84,2%
2	Syrien, Arab. Republik	6.007		175	2,9%	1.250	20,8%	4.357	72,5%	0	0,0%	2	0,0%	223	3,7%
3	Serbien	4.270		1	0,0%	0	0,0%	11	0,3%	270	6,3%	3.601	84,3%	387	9,1%
4	Afghanistan	4.530		44	1,0%	820	18,1%	1.341	29,6%	1.856	41,0%	43	0,9%	426	9,4%
5	Mazedonien	2.197		0	0,0%	0	0,0%	8	0,4%	266	12,1%	1.692	77,0%	231	10,5%
6	Iran, Islam. Republik	2.465		190	7,7%	1.131	45,9%	45	1,8%	817	33,1%	28	1,1%	254	10,3%
7	Pakistan	1.651		15	0,9%	581	35,2%	16	1,0%	684	41,4%	198	12,0%	157	9,5%
8	Irak	3.259		7	0,2%	1.708	52,4%	120	3,7%	1.113	34,2%	96	2,9%	215	6,6%
9	Kosovo	1.340		0	0,0%	0	0,0%	22	1,6%	148	11,0%	892	66,6%	278	20,7%
10	Somalia	913		1	0,1%	348	38,1%	223	24,4%	181	19,8%	14	1,5%	146	16,0%
	Summe 1 bis 10	34.738		448	1,3%	5.925	17,1%	6.207	17,9%	6.157	17,7%	6.858	19,7%	9.143	26,3%
	Summe gesamt	46.448		574	1,2%	6.635	14,3%	6.841	14,7%	9.241	19,9%	11.682	25,2%	11.475	24,7%

\* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis September 2013.

Die 10 stärksten Herkunftsländer*		Entscheidungen über ASYLFOLGEANTRÄGE															
		Entscheidungen insgesamt		davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Fam.Asyl)		davon Gewährung von Abschiebungsschutz gem. §60 I AufenthG		davon Abschiebungsverbot gem. §60 II,III,IV, VII AufenthG festgestellt		davon kein weiteres Verfahren		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon sonstige Verfahrens-erledigungen	
				in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1	Serbien	3.095		0	0,0%	0	0,0%	9	0,3%	2.698	87,2%	25	0,8%	221	7,1%	142	4,6%
2	Mazedonien	1.483		2	0,1%	0	0,0%	1	0,1%	1.149	77,5%	30	2,0%	182	12,3%	119	8,0%
3	Bosnien und Herzegowina	557		0	0,0%	0	0,0%	1	0,2%	474	85,1%	8	1,4%	40	7,2%	34	6,1%
4	Kosovo	478		0	0,0%	0	0,0%	11	2,3%	371	77,6%	8	1,7%	37	7,7%	51	10,7%
5	Syrien, Arab. Republik	523		9	1,7%	130	24,9%	280	53,5%	88	16,8%	12	2,3%	0	0,0%	4	0,8%
6	Afghanistan	286		1	0,3%	81	28,3%	52	18,2%	123	43,0%	9	3,1%	0	0,0%	20	7,0%
7	Russische Föderation	301		2	0,7%	12	4,0%	25	8,3%	147	48,8%	17	5,6%	2	0,7%	96	31,9%
8	Iran, Islam. Republik	256		10	3,9%	103	40,2%	32	12,5%	96	37,5%	13	5,1%	1	0,4%	1	0,4%
9	Türkei	189		4	2,1%	12	6,3%	11	5,8%	123	65,1%	18	9,5%	5	2,6%	16	8,5%
10	Irak	218		0	0,0%	51	23,4%	11	5,0%	120	55,0%	15	6,9%	1	0,5%	20	9,2%
	Summe 1 bis 10	7.386		28	0,4%	389	5,3%	433	5,9%	5.389	73,0%	155	2,1%	489	6,6%	503	6,8%
	Summe gesamt	8.838		28	0,3%	481	5,4%	574	6,5%	6.385	72,2%	186	2,1%	547	6,2%	637	7,2%

\* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Berichtszeitraum Januar bis September 2013.

## Anhängige Verfahren

Die Zahl der **anhängigen Erstverfahren** stieg im September 2013 im Vergleich zum Vormonat (Stand 31.08.2013: 68.059 Personen) um 7,5 % auf **73.196 Personen** an. Bei den anhängigen Erstverfahren ragen die Herkunftsländer Afghanistan (9.231 Personen), Russische Föderation (8.683 Personen), Pakistan (5.332) und Syrien (5.049) heraus.

Die Zahl der **anhängigen Folgeverfahren** stieg um 16,1 % an: von 5.905 Personen im August 2013 auf **6.854 Personen** im aktuellen Berichtsmonat. Hier sind die HKL Serbien (1.582) und Mazedonien (1.015) auffällig.

Insgesamt waren damit am **30. September 2013** Asylverfahren von **80.050 Personen** noch nicht vom Bundesamt entschieden. Im Vergleich zum Vorjahr (44.766 anhängige Verfahren) stieg die Zahl der beim Bundesamt **anhängigen Verfahren deutlich um 78,8 %**. Beim Vergleich mit dem **Vormonatswert** (73.964 anhängige Verfahren) zeigt sich eine **Steigerung um 8,2 %**.

## Dublin-Verfahren

Im September 2013 wurden **1.726 Entscheidungen** im Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht 21,4 % aller Entscheidungen des Berichtsmonats. Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen **17.958** anhängige Verfahren auf den Dublin-Bereich (17.149 anhängige Erstverfahren, 809 anhängige Folgeverfahren), dies entspricht 22,4 % aller insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt.

## Widerrufsstatistik

Im September 2013 sind insgesamt **489 Entscheidungen** über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Gegenüber dem Vorjahreswert (721 Entscheidungen) sank der Wert um 32,2%. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (August: 763 Entscheidungen) ist ein Rückgang um 35,9% zu verzeichnen. Fast ein Viertel der im September getroffenen Entscheidungen betraf das Herkunftsland Irak (118 Entscheidungen).

Im Berichtsjahr 2013 wurden insgesamt **7.286 Entscheidungen** über Widerrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum (8.982 Entscheidungen) sank der Wert um 18,9%.

Die nachfolgende Tabelle gibt näheren Aufschluss über die aktuellen Zahlen aus der Widerrufsstatistik:

ZEITRAUM	ANGELEGTE WIDERRUFS-PRÜFVERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN				ANHÄNGIGE WIDERRUFS-PRÜFVERFAHREN	
		insgesamt	davon Widerruf/Rücknahme Art. 16 a GG	davon Widerruf/Rücknahme Flüchtlingseigenschaft	davon Widerruf/Rücknahme subsidiärer Schutz		davon kein Widerruf/keine Rücknahme
September 2013	586	489	18	11	5	455	5.707
Jan-Sep 2013	8.926	7.286	216	130	73	6.867	5.707
Jan-Sep 2012	5.567	8.982	130	225	93	8.534	3.884

Ende September waren **5.707** Widerrufsprüfverfahren anhängig.

## Wiederaufnahmeverfahren

Im Berichtsmonat September 2013 wurden **149 Wiederaufnahmeverfahren** entschieden. Gegenüber dem Vormonat (162 Entscheidungen) sank die Zahl der Entscheidungen bei diesen Verfahren um 8,0%. Im Vergleich zum Berichtsmonat des Vorjahres (148 Entscheidungen) blieb die Zahl der Verfahren über **isolierte Anträge gemäß § 60 Abs. 2-7 AufenthG** konstant.

Im bisherigen Jahr 2013 wurden **1.664 Verfahren über isolierte Anträge gemäß § 60 Abs. 2-7 AufenthG** entschieden. Dabei lag der Schwerpunkt im Berichtsjahr beim Herkunftsland **Syrien** (234 Entscheidungen), **Kosovo** (216 Entscheidungen) und **Serbien** (168 Entscheidungen). Im Vergleich zum Vorjahreswert (2.955 Entscheidungen) ging die Zahl dieser Verfahren zurück (-43,7%).

ZEITRAUM	EINGELEITETE WIEDERAUFNAHME-VERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN über Wiederaufnahmeverfahren							ANHÄNGIGE WIEDERAUFNAHME-VERFAHREN	
		ins-gesamt	insgesamt § 60 II, III, V, VII Abschiebungsverbote		davon		davon § 60 II-VII Kein Abschiebungs- verbot	davon § 60 II-VII Kein Wiederaufnahme- verfahren durchzuführen		davon § 60 II-VII Sonstige Einstellung
			Europarechtliches Abschiebungsverbot	Nationales Abschiebungsverbot						
<b>September 2013</b>	<b>96</b>	<b>149</b>	<b>70</b>	44	26	<b>34</b>	<b>37</b>	<b>8</b>	<b>1.954</b>	
Jan-Sep 2013	1.439	1.664	629	364	265	538	436	61	1.954	
Jan-Sep 2012	3.265	2.955	1.919	1.616	303	227	766	43	2.589	

Am 30. September 2013 waren **1.954** Wiederaufnahmeverfahren beim Bundesamt anhängig.

## Anhörungen im Asylverfahren

Im Berichtsjahr 2013 wurden insgesamt 33.732 Personen beim Bundesamt angehört. Damit fanden 33,4 % mehr Anhörungen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres statt (25.288). Von den 33.732 im Jahr 2013 angehörten Personen entfielen allein 93,8 % (31.630 Anhörungen) auf Erstantragsverfahren. Im Monat September 2013 wurden 4.231 Personen beim Bundesamt angehört. Gegenüber dem Vormonat (4.115 Anhörungen) stieg die Zahl der Anhörungen damit um 2,8 %.

## Beteiligung gem. § 72 Abs. 2 AufenthG

Das Bundesamt wurde im Berichtsjahr 2013 in 1.220 Fällen zur Abgabe einer Stellungnahme über das Vorliegen eines zielstaatsbezogenen Abschiebungsverbotes aufgefordert. Im gleichen Zeitraum wurden 972 Stellungnahmen abgegeben. Die Zahl der anhängigen Aufforderungen zu Stellungnahmen gem. § 72 Abs.2 AufenthG zum 30.09.2013 beträgt 1.007.

## Summe der Entscheidungen des Bundesamtes

Im Berichtsjahr 2013 wurden **64.236 Bundesamtsentscheidungen** (Summe der Entscheidungen über Erstanträge, Folgeanträge, Widerrufsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) gezählt. Fast drei Viertel aller Entscheidungen (72,3 %, 46.448 Entscheidungen) sind Entscheidungen über Asylverfahren. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (50.322 Entscheidungen) stieg die Zahl der Bundesamtsentscheidungen um 27,6 % (+13.914 Entscheidungen).

ZEITRAUM	ENTSCHEIDUNGEN				
	insgesamt	über Erstanträge	über Folgeanträge	über Widerrufsprüfverfahren	über Wiederaufnahmeverfahren
<b>September 2013</b>	<b>8.685</b>	6.636	1.411	489	149
Jan-Sep 2013	64.236	46.448	8.838	7.286	1.664
Jan-Sep 2012	50.322	30.175	8.210	8.982	2.955



## Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt gemäß Artikel 4 der *Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz* die Asylstatistiken der Europäischen Union. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden in folgender Tabelle durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

### Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2013

Staaten	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug
<b>Europa - EU</b>								
Belgien <sup>2) 3)</sup>	2.235	1.815	1.855	1.750	1.690	1.640	1.311	1.294
Bulgarien <sup>3)</sup>	250	230	425	265	280	430	440	
Dänemark <sup>2) 3)</sup>	750	560	575	545	480	505	610	
Deutschland <sup>4)</sup>	8.186	6.636	6.295	8.557	8.358	9.510	11.063	11.177
Estland <sup>3)</sup>	10	10	5	10	15	-		
Finnland <sup>2) 3)</sup>	265	235	245	250	235	240	268	
Frankreich <sup>2) 3)</sup>	4.910	5.410	5.650	5.820	4.955	5.470	6.002	4.800
Griechenland <sup>2) 3)</sup>	755	705	610	745	595	535		
Irland <sup>2) 3)</sup>	80	85	65	90	80	75	70	
Italien <sup>3)</sup>	1.720	1.255	1.935	1.845	1.830	2.325		
Kroatien <sup>3)</sup>	165	145	170	105	95			
Lettland <sup>3)</sup>	5	5	15	20	15	10		
Litauen <sup>3)</sup>	40	35	25	20	30	30	35	
Luxemburg <sup>3)</sup>	80	70	75	90	80	90	109	76
Malta <sup>3)</sup>	25	20	75	165	125	55		
Niederlande <sup>2) 3)</sup>	1.655	1.235	1.255	1.290	1.140	1.260	1.430	1.285
Österreich <sup>2) 3)</sup>	1.210	1.190	1.195	1.405	1.445	1.805	1.803	
Polen <sup>3)</sup>	740	850	1.395	2.015	3.010	2.390	1.595	975
Portugal <sup>3)</sup>	25	25	25	70	25			
Rumänien <sup>3)</sup>	120							
Schweden <sup>2) 3)</sup>	3.805	2.965	2.970	3.060	3.085	2.980	4.130	4.810
Slowakei <sup>3)</sup>	30	35	30	35	55	50		
Slowenien <sup>3)</sup>	55	20	30	25	35	20	15	20
Spanien <sup>2) 3)</sup>	285	445	435	405	445	450	435	300
Tschechien <sup>3)</sup>	75	50	65	45	60	45	60	
Ungarn <sup>3)</sup>	300	670	1.350	1.965	3.335	4.115		
Vereinigtes Königreich <sup>2) 3)</sup>	2.470	2.350	2.385	2.535	2.465	2.475		
Zypern <sup>3)</sup>	100	140	80	75	95			
<b>Gesamt</b>	<b>30.340</b>							
<b>Sonstige Staaten</b>								
Island <sup>3)</sup>	30	20	20	15	10			
Liechtenstein <sup>3)</sup>	15	5	-	5	15	15	15	10
Norwegen <sup>2) 3)</sup>	990	690	835	815	755	913	1.268	1.616
Schweiz <sup>2) 3)</sup>	2.140	1.795	1.825	2.065	1.655	1.545	1.820	1.554
Australien <sup>2)</sup>	4.513	2.392	2.624	2.869	3.671	2.260	1.079	1.126
Kanada <sup>2)</sup>	788	661	692	830	776	728	825	
Neuseeland <sup>2)</sup>	30	19	28	38	15	15	38	18
Vereinigte Staaten <sup>1) 2)</sup>	3.849	3.309	3.603	3.546	4.462	3.954	4.137	3.922

<sup>1)</sup> Hauptantragsteller

Quelle: <sup>2)</sup> IGC <sup>3)</sup> Eurostat <sup>4)</sup> nat. Beh.

Stand Eurostat: 25.09.2013

Stand IGC: 18.09.2013